

Aus da Gmoa Ostern 2019

Bürgerversammlung 2019

Die Bürgerversammlung findet am Dienstag, 16.04.2019 um 19.30 Uhr beim Goberg in Anger statt.
Alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Anger sind herzlich eingeladen.

Högler Brandversicherung

Die Jahreshauptversammlung der Högler Brandversicherung, einem Privatunterstützungsverein für Brandfälle im äußeren Landkreis, findet am Dienstag, 23. April, um 19.30 Uhr im Gasthaus Goberg statt. Neben den Rechenschaftsberichten stehen auch aktuelle Themen auf der Tagesordnung.

Neues aus dem Staufenbad

Das Staufenbad öffnet in diesem Jahr am 11.05.2019 wie gewohnt um 8.00 Uhr. Leider ist aufgrund von dringend notwendigen Sanierungsmassnahmen an den Sanitärgebäuden der letzte Badetag heuer Sonntag, der 01.09.2019. Desweiteren bitten wir alle Badegäste bis dahin Ihre eingelagerten Liegen und Badesachen mitzunehmen, da wir alle Räume und Schliessfächer ausräumen müssen.



Ausserdem haben wir für euch die Einlasszeit von 19.00 Uhr auf 19.30 Uhr geändert, da somit vielleicht dem ein oder anderen doch noch ermöglicht, eine kurze Runde zu schwimmen.

Auch für die Kleinen gibt es heuer etwas neues, nämlich eine neue Matschspielanlage. Da die alte Anlage leider nicht mehr repariert werden konnte, musste eine neue angeschafft werden. Hier hat die Gemeinde viel Geld investiert, um eine hochwertige Anlage zu installieren, welche nun viele Jahre bespielt werden kann. Auch ein entsprechender Sonnenschutz wurde miteingeplant, um ein sorgenfreies Spielen zu ermöglichen.

Wir freuen uns schon auf eine weitere, wenn auch kurze Saison und hoffen auf einen guten Sommer 2019

Euer Staufenbadteam“

Haushaltszahlen 2019:

	Rechnungsergebnis 2018 EUR	Haushaltsansatz 2019 EUR	Mehrung/Minderung EUR %	
VWHH	7.503.063,94	6.981.400	-521.663,94	-6,95 %
VMHH	2.232.937,73	3.122.500	+889.562,27	+39,84 %
Gesamthaushalt	9.736.001,67	10.103.900	+367.898,33	+3,78 %

Aus da Gmoa Ostern 2019

Rechnungsergebnis der gemeindlichen Haushaltswirtschaft 2018

Die bereinigten Solleinnahmen und –ausgaben stellen sich wie folgt dar:

	Ansatz EUR	Ergebnis EUR	+ / - EUR
VwH Solleinnahmen / -ausgaben	7.140.900,00	7.503.063,94	+ 362.163,94
VmH Solleinnahmen / -ausgaben	3.151.600,00	2.232.937,73	- 918.662,27
GesamtHH Solleinnahmen / -ausgaben	10.292.500,00	9.736.001,67	- 556.498,33

Zuführung vom VwH zum VmH 1.572.409,16 €
 Zuführung zur allgemeinen Rücklage 910.402,46 €

Der Überschuss des Verwaltungshaushalts beträgt laut Rechnungsergebnis 1.572.409,16 €, was Mehreinnahmen von 657.709,16 € gegenüber dem Haushaltsansatz von 914.700,00 € entspricht.

Der erwirtschaftete Überschuss wird überschlägig wie folgt dargestellt:

a) durch Mehreinnahmen

Grundsteuer A u. B	3.885,44 €
Gewerbsteuer	393.253,50 €
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	24.559,00 €

421.697,94 €
=====

b) durch Einsparung Ausgaben

Personalausgaben (Gr.4)	86.645,15 €
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (Gr. 5/6) (insbesondere Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten)	109.298,52 €

EPI	Maßnahme	Ansatz 2018 €	Rechnungser- gebnis zum 31.12.2018 €	Haushaltsvergleich + / - Euro
06	Büroerneuerungen	10.000	1.618,40	- 8.381,60
13	Beschaffungen im Brandschutz			
	Verkauf altes TSF Aufham	E: 2.000	E: 6.233	4.233
	Förderung für TSF-W (neu) Aufham	E: 37.000	E: 37.000	0
	TSF-W Aufham	A: 120.000	119.268,13	- 731,87
	Ladeerhaltungsgerät FFW Anger	A: 11.000	9.726,46	- 1.273,54
	Nebelmaschine FFW Anger	A: 1.300	986,60	- 313,40
	Neue Anzüge für FFW Anger u. Aufham	A: 97.000	105.391,75	8.391,75
13	Bau Feuerwehr Aufham			
	Förderung	E: 55.000	E: 0	-55.000
	Baukosten	A: 300.000	A: 2.178,18	-297.821,82
21	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	21.000	10.748,87	-10.251,13
21	Bau verlängerte Mittagsbetreuung	725.000	218.817,58	-506.182,42
37	Pfarrkirche St. Jakobus Aufham; Zuschuss zur Orgelerneuerung	13.000	0	-13.000
464	Erneuerung Kindergarten Aufham mit Erneuerung der bisherigen Ausstattung	300.000	29.243,22	-270.756,78
57	Beschaffungen für Staufenbad	11.000	16.109,74	+ 5.109,74
57	Erweiterung Staufenbad Aufham; Planung	25.000	0	-25.000
59	Erneuerung Steg Höglwörth	20.000	0	-20.000
59	Uferrandbefestigung „Gruber Eiche“	20.000	0	-20.000
63	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens im Bauhof; Prüfwerkzeug Elektroprüfung; Dreiseitkipper; Walze; Streugerät; Mulchmäher	30.200	46.641,51	16.441,51
63	Erneuerung von Straßenbelägen	180.000	39.432,51	-140.567,49

Aus da Gmoa Ostern 2019

63	Erschließung BG Unteranger Erschließungsbeiträge Tiefbaumaßnahme	E: 365.000 A: 200.000	E: 0 A: 44.492,55	-365.000 -155.507,45
63	Erschließung Holzhauser Straße Erschließungsbeiträge Tiefbaumaßnahme	160.000 150.000	0 47.834,37	-160.000 102.165,63
63	Sanierung Busbuchten Hadermarkt	E: 10.000 A: 20.000	E: 0 A: 0	
70	Kanalherstellungsbeiträge allgemein und BG Unteranger	E: 60.000	67.162,86	7.162,86
70	Kanalbau BG Unteranger	50.000	32.389,94	- 17.610,06
70	Kosten für Grundstücksanschlüsse; Anteil Gemeinde	5.000	19.032,82	14.032,82
70	AZV Saalachtal (ca. ¼ der Investitionskosten, gemessen an der Schmutzfracht)	50.000	80.820,03	30.820,03
78	Erneuerung Bichlweg Beiträge Zuschuss Tiefbaukosten	36.000 2.000 1.000	36.702,77 2.002,00 417,87	-702,77 -2,00 -582,13
79	Breitbanderschließung BGL Zuschuss Bund Tiefbaumaßnahmen	437.000 525.000	E: 218.422 A: 273.028	E: -218.578 A: -251.972
88	Verkauf von Baugrundstücken im BG Un- teranger	E: 52.700	E: 65.174,60	- 12.474,60
88	Wohnungssanierung Pommerhaus	80.000	41.439,83	- 38.560,17
90	Zuschuss für Investitionen und Investiti- onsförderungsmaßnahmen	126.500	126.500	0

Der Stand der allgemeinen Rücklage beträgt zum 31.12.2018: **5.956.039,51 €**
 Der Stand der allgemeinen Rücklage beträgt zum 31.12.2019 voraussichtlich: **5.157.239,51 €**



Der Schuldenstand zum 31.12.2018 beträgt: 377.703 €
 Dies entspricht einer **Pro-Kopf-Verschuldung von 83,32 €**
Der Stand der Schulden beträgt zum 31.12.2019 voraussichtlich: 0,- €

Das Amt für Kinder, Jugend und Familien informiert

Das Familiencafé ist ein beliebter Treffpunkt aller Generationen, um sich über Familienthemen in einer zwanglosen Atmosphäre auszutauschen. Kinderbetreuung sowie eine kleine Verpflegung bieten einen gemütlichen Rahmen für die kostenlose Veranstaltung.

Die Termine und Themen im 2. Halbjahr:

Ainring (Pfarrzentrum St. Severin),
jeweils 15:00 - 17:00 Uhr

Donnerstag, 11.04.2019: „Der Gesprächskultur auf der Spur“

Sonntag, 19.05.2019: „5 Jahre Familiencafé Ainring – Das besondere Familienfoto“

Donnerstag, 13.06.2019: „Spiel und Spaß mit Hunden“

Teisendorf (Katholisches Pfarrzentrum),
jeweils 15:00 - 17:00 Uhr

Donnerstag, 14.03.2019: „Achtsamkeit in der Familie“

Mittwoch, 15.05.2019: „Familien-Kräuter-Zeit“

Freilassing (Mehrgenerationenhaus „KONTAKT“), jeweils
9:00 - 11:00

Donnerstag, 28.03.2019: „Von Wurzeln und Flügeln“

Donnerstag, 25.04.2019: „Freiheit und Grenzen – Kampf oder Halt?“

Donnerstag, 23.05.2019: „Kinder und Natur“

Donnerstag, 27.06.2019: „Pubertät. Krise oder Chance?“

Bei einzelnen Vorträgen können sich Ort und Uhrzeit ändern. Bitte beachten Sie hierzu die Hinweise auf unserer Website oder unsere gesonderten monatlichen Flyer.

Nähere Informationen: www.familienfoerderung-bgl.de

Kontakt:

Amt für Kinder, Jugend und Familien - Familienförderung
Stefanie Steiner

Tel.: +49 8651 773-495

E-Mail: familienfoerderung@lra-bgl.de

Plastikkorb vor der Haustür

Ein Plastikkorb mit einem Zettel darin: Fa. XY bittet um Spenden in Form von Altkleidern, Schuhen, Geschirr, Besteck, Pfannen, Töpfen, Haushaltswaren. Die Sammelliste ist lang. Ein Teil des Sammelerslöses kommt karitativen Einrichtungen zu Gute, heißt es auf dem Flugblatt.

Wer hatte nicht schon einmal so einen Korb vor seiner Haustüre stehen? Doch was steckt wirklich dahinter, wer ist Nutznießer der „Kleiderspende“?

Das Landratsamt teilt mit, dass auch wiederverwendbare oder recyclingfähige Gegenstände, die entsorgt werden sollen, als Abfälle den Regelungen des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) unterliegen. So sind gewerbliche Sammlungen von aus privaten Haushalten stammenden Abfällen jeweils beim Landratsamt anzeigepflichtig. Aufgrund der aktuellen Rechtslage können diese Sammlungen aber nur in sehr gravierenden Fällen untersagt werden. Zwar kann die zuständige Behörde die Sammlung von Bedingungen abhängig machen, die in der Regel jedoch von den gewerblichen Sammlern grundsätzlich erfüllt werden können. Die Realität sieht aber mangels Überwachungsmöglichkeiten meist anders aus.

Immer wieder kommt es bei solchen Sammlungen vor, dass die von Bürgern „gespendeten“ Gegenstände liegen bleiben und die Städte und Gemeinden die Beräumung und Entsorgung des Unrats übernehmen müssen, da der Abfall keinem „Spender“ als Verursacher mehr zuzuordnen ist.

Wiederverwendbare oder recyclingfähige Gegenstände sind Abfälle i.S.d. KrWG und grundsätzlich den Sammeleinrichtungen des Landkreises zuzuführen.

Alle aus Haushalten stammenden Abfälle sind „überlassungspflichtig“, d.h. sie müssen den Sammeleinrichtungen des öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers, also dem Landkreis, der Stadt oder Gemeinde, zugeführt werden. Der Landkreis sorgt dann als Letztbesitzer des Abfalls für eine ökologisch günstige und hochwertige Verwendung oder Verwertung. Eventuell erzielte Erlöse, wie beispielsweise aus dem Verkauf von Altmetall, fließen in den Topf der Einnahmen und wirken sich somit bei der Müllgebührenkalkulation verringernd aus. So profitieren die Bürgerinnen und Bürger der jeweiligen Gemeinde von ihrer „Spende“.

Rosinenpickerei

Bei den eingangs beschriebenen Sammlungen pickt sich der gewerbliche Sammler die Rosinen heraus, indem er nur werthaltige Abfälle übernimmt, die karitativen Einrichtungen werden mit einem kleinen Pauschalbetrag abgespeist und der Erlös der Sammlung fließt in die Kasse des Sammlers, der in den allermeisten Fällen nicht im Landkreis ansässig ist.

In vielen Fällen vermieten die karitativen Einrichtungen an die gewerblichen Sammler ihren Namen oder ihr Logo nur, um Einnahmen zu generieren. Sie haben selbst mit der Verwertung oder der Verteilung der Sammelware nichts zu tun. Derartige Sammlungen gelten nach neuester Rechtsprechung nicht als gemeinnützig.

Bisweilen sind sogar die Namen der karitativen Einrichtungen erfunden oder der gewerbliche Sammler zahlt für die Verwendung der Logos und Namen auf den Wurfzetteln kein Entgelt.

➔ Nächste

Seite

weiterlesen...

Aus da Gmoa Ostern 2019

Aus dieser Erfahrung heraus ruft das Landratsamt auf, Haussammlungen kritisch zu prüfen, Abfälle nur persönlich bekannten Sammelaktionen oder den Sammeleinrichtungen des Landkreises zuzuführen (Altkleidercontainer, Wertstoffhöfe, Mülldeponie). Denn es gibt keinen Abfall, den die Gewerblichen sammeln, der nicht auch (kostenlos) bei den Sammeleinrichtungen des Landkreises abgegeben werden könnte. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur regionalen Wertschöpfung und zur Stabilisierung Ihrer Abfallgebühren.

Sollten Ihnen im Rahmen solcher Sammlungen Unregelmäßigkeiten auffallen, verständigen Sie bitte umgehend die Polizei oder das Ordnungsamt Ihrer Stadt oder Gemeinde.

Für Rückfragen steht Ihnen auch die Abfallberatung des Landkreises gerne und jederzeit kostenlos zur Verfügung, Tel.-Nr.: 08651/773-503.

Geben Sie im Zweifelsfall den Korb leer zurück und nutzen Sie die Sammeleinrichtungen des Landkreises vor Ort!

Schneebruch - eine Herausforderung für unsere Waldbesitzer!

von Förster Anton Resch

Die teilweisen massiven Schneebruchschäden auf der Staufenseite in der Gemeinde Anger liegen überwiegend in einer Höhenlage von 750m NN. bis 1000m NN. Hier haben viele Fichtengipfel den extremen Nassschneemassen Anfang Januar nicht mehr standgehalten und sind gebrochen. Das Schadensausmaß zwischen Höglwörth und Urwies beträgt insgesamt etwa 1500 Festmeter im Privatwald. Der Forstbetrieb (Staatwald) schätzt seine Schadholzmenge bei ca. 35.000 fm. Gott sei Dank, muss bei Schneebruchschäden nicht jeder Baum mit noch halbwegs intakter Krone (mindestens 5-7 grüne Astquirle) gefällt werden. Jedoch steigt auch hier akut die Gefahr des Borkenkäferbefalls im Laufe des Jahres und in den Folgejahren, zumal im Gebirge nicht jeder geschädigte Baum gefunden werden kann.

Somit steigt das Angebot an fängischen Fichtenbäumen für den Borkenkäfer.

Ein besonderes Augenmerk gilt bei der Aufarbeitung auch der Unfallverhütung. Gerade gebrochene oder umgedrückte Bäume stehen zum Teil unter Spannung und erfordern ein hohes Maß an fachlichem Können bei deren Aufarbeitung. Oft ist deshalb der Einsatz eines Forstunternehmers ratsam. Das Privatwaldforstrevier versuchte hier mit einer Waldbauerversammlung, einem Motorsägenkurs und der Vorführung eines Spannungs-simulators (spezielle Schnitttechniken bei unter Spannung stehenden Bäumen) zeitnah einen

Beitrag zur Unfallverhütung zu leisten. Für Fragen zur Aufarbeitung bzw. zur Wiederaufforstung betroffener Bestände steht ihnen die Forstverwaltung gerne zur Verfügung.



Foto: FAR Markus Lechner.

Forstwirtschaftsmeister Reinhard Koch vor der Fällung einer vom Nassschnee umgedrückten Fichte.

Gefunden und nie abgeholt



Fahrräder

28.07.2018 Untersbergstraße
24.09.2018 Jechling
04.10.2018 Jechling
15.10.2018 Aufham
13.11.2018 Aufham

Herrenrad „Specialized StumpJumper“
Damenrad „Triumph/Kultrad Deluxe“
Damenrad „Excelsior Jubilee“
Damenrad „Triumph Sport“
Damenrad „Staiger New Orleans“

Außerdem wurden unzählige Haustürschlüssel, Autoschlüssel (VW, Ford, BMW), Handys (Huawei, SONY, Samsung u.a) Uhren, Eheringe und Bekleidung abgegeben. Das Fundamt befindet sich im Rathaus Anger, Zimmernr. 5, Tel. 08656 9889-11, Frau Edfelder.

Aus da Gmoa Ostern 2019

Mobile Problemmüllsammlung

Am **Mittwoch, 08. Mai 2019 von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr** wird auf dem Wertstoffhof der Gemeinde Anger eine Mobile Schadstoffsammlung durchgeführt. In haushaltsüblichen Mengen können kostenlos abgegeben werden:

Holzschutzmittel, flüssige Farb- und Lackreste, Verdüner, Lösungsmittel, Beizen, Laugen, Säuren, Desinfektionsmittel, Haushaltsreiniger, Quecksilber, Quecksilberdampfent-

pen, Spraydosen mit Restinhalt, tropfende, feste, ölverschmutzte Betriebsmittel, Pflanzenbehandlungsmittel, Frostschutzmittel, Bremsflüssigkeit, Fotochemikalien ...

Nicht angenommen werden normaler Hausmüll und Sperrgut.

Sperrgut-Annahme

Am **Samstag, 13. April 2019 wird von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr** auf dem Wertstoffhof in Aufham von der Firma Pletschacher Recycling GmbH Sperrgut angenommen. Die Abgabe des Sperrguts ist kostenpflichtig und erfolgt nur gegen Barzahlung.

Annahmepreis der Entsorgungsfirma: € 0,30 / kg (Pauschal-Abrechnung)

Abweichend davon kosten nachstehende Entsorgungsgüter:

Altholz	€ 0,18 / kg
Autobatterien	kostenfrei
LKW / Traktor-Altreifen mit Felge	€ 46,00 / Stück
LKW / Traktor-Altreifen ohne Felge	€ 26,00 / Stück
PKW-Altreifen mit Felge	€ 4,50 / Stück
PKW-Altreifen ohne Felge	€ 3,00 / Stück
Ski	€ 6,00 / Paar
Matratzen (Bett)	€ 8,00/Stück

Alle Preise verstehen sich inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.



Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz ist für Privatpersonen die Abgabe von Elektrogeräten auf den vom Landkreis Berchtesgadener Land bestimmten Sammelstellen frei. Bei der Sperrgutaktion werden auch Elektro-Großgeräte angenommen, die ansonsten zum Wertstoffhof der Stadt Bad Reichenhall oder zur Firma Pletschacher in Freilassing gebracht werden müssen. Die Firma Pletschacher Recycling GmbH berechnet allerdings für die damit verbundene Service- und Transportleistung eine Handlings Pauschale von € 10,00 je Elektro-Großgerät (Geräte, die größer als eine Mikrowelle sind).

Bitte beachten!

Auf dem Wertstoffhof kann Sperrgut (auch Elektro-Großgeräte) nur am Samstag, 13. April 2019 von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr abgegeben werden. Der für die Mülltonne bestimmte Hausmüll wird nicht angenommen.

Mängel und Beschädigungen im Gemeindegebiet

Leider kommt es immer wieder vor, dass an öffentlichen Anlagen und Einrichtungen im Gemeindegebiet Mängel oder Schäden entstehen und auch vor Vandalismus bleibt die Gemeinde nicht verschont.

Der Bauhof und die Gemeindeverwaltung sind zwar bemüht, rasch Abhilfe zu schaffen, es dauert aber manchmal einige Zeit, bis sie Kenntnis davon erhält. Um Beschädigungen, Zerstörungen oder Mängel in Zukunft schneller beheben zu können, bitten wir um Ihre Hilfe.

Wer einen dieser Fälle festgestellt hat, wird gebeten die Gemeindeverwaltung unter der Telefonnummer 08656/9889-0 zu verständigen. Es können dies beschädigte Verkehrszeichen, ausgefallene Straßenbeleuchtungen, überhängende Äste, überfüllte Container oder Zerstörungen öffentlichen oder privaten Eigentums sein.

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich für Ihre Mithilfe.

Aus da Gmoa Ostern 2019

Einleitungsverbot in die öffentliche Kanalisation

In letzter Zeit mussten Pumpen bei den Pumpstationen im Gemeindegebiet mehrmals ausgebaut und repariert werden, da diese durch Lappen und Feuchttücher beschädigt wurden.

Aus diesem Anlass möchte die Gemeinde Anger auf § 15 der Satzung für die öffentliche Entwässerungsanlage hinweisen. In dieser Vorschrift ist beschrieben, welche Stoffe nicht eingeleitet werden dürfen. Hierbei handelt es sich u.a.

um feste Stoffe, auch nicht in zerkleinerter Form, wie Faserstoffe, Pappe, Küchenabfälle, usw. Verstöße gegen diese Bestimmung können mit einer Geldbuße belegt werden.

Es ist unbedingt darauf zu achten, künftig nur Schmutzwasser in die öffentliche Entwässerungsanlage einzuleiten, damit weitere Schäden an der Pumpstation verhindert werden können.

Bitte runter vom Gas

Wiederholt wurde die Gemeinde Anger von Anwohnern darüber informiert, dass vor allem in den 30 km/h Bereichen Schulstraße in Aufham, Prälat-Kolbeck-Weg in Anger und in der Holzhauser Straße viel zu schnell gefahren wird.



Bitte denken Sie daran, dass Sie durch zu schnelles Fahren das Leben und die Gesundheit Anderer gefährden.

Also: Rücksichtnahme und Fuß vom Gas, besonders, wenn Kinder am Straßenrad auftauchen!

Spaß und sparen mit dem Freizeitpass !!

Sie wollen ins Kino oder Museum, hinauf auf die Berge zum Skifahren, ins Haus der Natur, zum Schwimmen oder ins Theater? Und hätten auch gerne Ermäßigungen bei McDonalds oder Burger King?

Der Freizeitpass 2019 bietet eine Vielzahl an Ideen und Möglichkeiten für die gemeinsame Freizeitgestaltung verbunden mit attraktiven Gutscheinen für ermäßigte oder kostenlose Eintritte.

Ab Montag 28.01.2019 können alle Kinder und Jugendlichen bis 18 Jahre den neuen Freizeitpass bei der Gemeinde Anger für 3,50 € erwerben.

Im Programm sind unter anderem eine 4-tägige Radltour für Menschen mit und ohne Behinderung, tolle Angebote in Kooperation mit der Nationalparkverwaltung Berchtesgaden, betreute Feriencamps und Zeltlager für Kinder direkt am See sowie die Aktion Spielbus.

Auch 2019 wieder mit dabei sind die „Aktivtage“, dieses Projekt vom Landratsamt bietet 1 Woche Tagesbetreuung von 7:30 bis 18:00 Uhr in den Sommerferien.



Informationen im Voraus über entsprechende Vergünstigungen, Gruppen- oder Familientarife, die manchmal z.B. günstiger sind als die Verrechnung einzelner Gutscheine erteilt Kreisjugendpfleger Mayer vom Landratsamt unter der Telefonnummer 08651-773310, E-Mail: Jugendinfo@lra-bgl.de.

Das Landratsamt Berchtesgadener Land – Amt für Kinder, Jugend und Familien wünscht allen Kindern, Jugendlichen und Eltern dabei viel Spaß, Freude und spannende Ferienerlebnisse. Wir wünschen allen Kindern, Jugendlichen und Eltern viel Spaß, interessante gemeinsame Erlebnisse und ein schönes „Freizeitpassjahr 2018“.

Betreutes Wohnen in Familien für Menschen mit Beeinträchtigung **Eine Bereicherung für sozial engagierte Menschen**

„Es muss ein Geben und Nehmen sein – eben wie in einer Familie oder einer anderen Wohngemeinschaft“, so die Aussage eines Mitarbeiters des Sozialpsychiatrischen Zentrums in Bad Reichenhall über das Projekt „Betreutes Wohnen in Familien“.

Eine seelische Erkrankung kann jeden treffen. Umso besser, dass es Menschen gibt, die einen Betroffenen bei sich aufnehmen und begleiten. Manche von einer psychischen Erkrankung Betroffene erfahren im Umfeld mitfühlender Menschen die bestmögliche Integration in das gemeindliche Leben. Dass dieses Modell funktioniert, beweisen die in den Landkreisen BGL und Traunstein seit mehr als 10 Jahren vom Projektverein erfolgreich durchgeführten Betreuungen.

Im Betreuten Wohnen in Familien (BWF) werden Menschen mit chronischen psychischen Beeinträchtigungen und langfristigem Unterstützungsbedarf bei der Bewältigung ihres Alltags von Privatpersonen (einer Familie, einem Paar oder einer Einzelperson) unterstützt und dauerhaft begleitet. Diese Form der Betreuung ermöglicht den Betroffenen ein hohes Maß an Normalität und individueller Freiheit in der Lebensgestaltung. Gleichzeitig bietet sie aber auch die Sicherheit, im Bedarfsfall jederzeit auf die Hilfe eines vertrauten Ansprechpartners zurückgreifen zu können. In diesem Sinne ist das BWF ein Musterbeispiel für größtmögliche Inklusion. Die konkrete Ausgestaltung der dabei entstehenden Arrangements ist so bunt und vielfältig wie die Lebensstile und individuellen Vorstellungen und Bedürfnisse der Klienten und ihrer Gastgeber.

Zitat eines Bewohners: „Ich wollte wieder ein selbständiges Leben führen. Und das war eine Chance.“

Die Gastgeber bieten ihre Hilfe und Unterstützung an und stehen als Ansprechpartner für die kleinen und großen Nöte und Probleme des Alltags zur Verfügung. Gastfamilien müssen keine fachliche Ausbildung haben, sondern bereit und in der Lage sein, den neuen Mitbewohner in das Familienleben mit einzubeziehen. Sie erbringen durch diese Form der Betreuung eine soziale Dienstleistung, für die sie im Rahmen der Betreuungspauschale auch entlohnt werden, nehmen aber nicht die Rolle eines professionellen Helfers oder Therapeuten ein.

Einige der betreuenden Gastgeber wollten sich, nachdem die Kinder ausgezogen oder die Eltern z.B. in ein Heim umgezogen oder verstorben sind, sinnvoll sozial engagieren und haben sich für eine Betreuung angeboten.

In manchen Fällen leben die Klienten in einer eigenen Wohneinheit innerhalb der Hausgemeinschaft, bleiben überwiegend für sich und holen sich nur im konkreten Bedarfsfall Hilfe und Unterstützung von ihren Gastgebern. In anderen Fällen leben die Gastbewohner direkt im Haushalt mit und werden zu einem festen und selbstverständlichen

Teil ihrer Gastgeber. Wichtig für mögliche Interessenten ist die Bereitschaft, im Rahmen der Hausgemeinschaft eine persönliche Beziehung anzubieten.

Zitat einer Gastgeberin: „Meine Aufgabe ist einfach das Da-Sein“

Aufgrund der zunehmenden Nachfrage wird dieses sozialpsychiatrische Angebot nun vom Sozialpsychiatrischen Dienst des Projektverein der AWO im Landkreis BGL sowie im südlichen Landkreis Traunstein ausgebaut, Robert Hehenberger und Kathrin Weber leiten dieses Projekt.

Sie sorgen u.a. auch dafür, dass die passenden Gastgeber und Klienten zueinander finden und unterstützen beide Seiten im Betreuungsalltag.

Damit das Zusammenleben dauerhaft funktionieren kann, ist vor allem wichtig, dass die Vorstellungen und Möglichkeiten beider Seiten zueinander passen. Die Auswahl geeigneter Gastgeber und Klienten und die Suche nach passenden Konstellationen, stellt entsprechend einer zentralen Aufgabe der Mitarbeiter des begleitenden Fachdienstes dar.

Am Anfang jedes Betreuungsverhältnisses steht eine Phase des Kennenlernens und Probewohnens. Denn sowohl Klient als auch der oder die Gastgeber brauchen einige Zeit, um ein Gefühl füreinander zu entwickeln und sich gegenseitig einschätzen zu lernen.

Aber auch auf Geschwisterebene ist das betreute Wohnen in Familien möglich.

Der Bezirk Oberbayern übernimmt als Kostenträger das steuerfreie Betreuungsgeld für die Gastgeber in Höhe von 550 € sowie die Miete für den zur Verfügung gestellten Wohnraum. Die Kosten für die Verpflegung werden vom Bewohner grundsätzlich selbst übernommen. Darüberhinaus haben Gastgeber Anspruch auf dreißig Tage Urlaub im Jahr.

Abschließend ein Zitat eines Bewohners: „Es war schön zu merken, dass man für andere Menschen von Bedeutung ist“.

Aufgrund verschiedener Anfragen suchen wir derzeit in Anger und Umgebung, auch im ländlichen Bereich, geeignete Gastgeber für das Betreute Wohnen in Familien.

Sollten Sie sich dafür interessieren, bei Ihnen Zuhause jemand aufzunehmen oder Fragen zu diesem Projekt haben, können Sie sich gerne mit Frau Weber und Herrn Hehenberger in Verbindung setzen.

Betreutes Wohnen in Familien

Sozialpsychiatrischer Dienst BGL

Tel.: 08654 - 770 447 1 mobil: 0176 / 633 127 52

E-Mail: familienpflege.bgl@projektverein.de.

Aus da Gmoa Ostern 2019

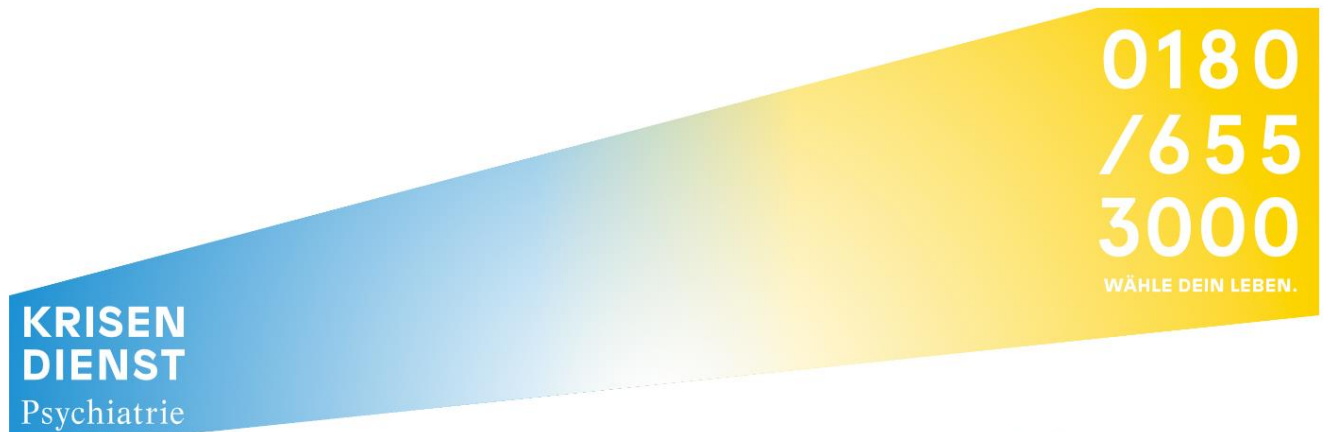
-- Unsere Seite für Senioren --

Seniorenachmittag der Pfarreien

Jeden zweiten Donnerstag im Monat um 14.00 Uhr im Pfarrhof Aufham. Im Dezember entfällt der regelmäßige Seniorenachmittag in Aufham.

Jeden dritten Donnerstag im Monat um 14.00 Uhr im Gasthof „Krepfei“ in Anger.

Unser Krisendienst – wenn die Seele Hilfe benötigt – wohnortnah und vertraulich



Unter 0180 / 6553000 – täglich rund um die Uhr

In seelischen Krisen und psychischen Notlagen können sich alle Bürger und Bürgerinnen aus dem Landkreis Berchtesgadener Land an den Krisendienst Psychiatrie wenden. Auch für seelisch belastete Kinder und Jugendliche sowie für deren Eltern und weitere Bezugspersonen hat der Krisendienst ein offenes Ohr.

Hauptberatungszeit beim Krisendienst Psychiatrie ist täglich zwischen 8.00 Uhr und 24.00 Uhr.

Pro Monat erreichen diese Soforthilfe für die Seele rund 2 200 Hilfesuche aus ganz Oberbayern. Er berät Menschen, die selbst von einer Krise betroffen sind, sowie Angehörige und Personen aus dem sozialen Umfeld. An den Krisendienst Psychiatrie wenden können sich auch Ärzte, Einrichtungen und Fachstellen, die mit Menschen in psychischen Krisen zu tun haben. Mehr Informationen unter: www.krisendienst-psychiatrie.de

Die fachkundigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Krisendienstes hören zu, fragen nach und klären mit den Anrufern gemeinsam die Si-

tuation. Sie vermitteln den Betroffenen wohnortnahe, passende Hilfeangebote wie persönliche Beratung, ambulante Krisenhilfe oder – bei Bedarf – ambulante fachärztliche oder stationäre Behandlung. Ist bei schweren psychischen Notlagen einer Klärung und Beratung vor Ort nötig, stehen mobile Einsatzteams für Hausbesuche zwischen 9.00 Uhr und 21.00 Uhr (werktags) sowie 13.00 Uhr und 21.00 Uhr an Wochenenden und Feiertagen bereit. Dieses Angebot besteht derzeit allerdings nur für Betroffene ab einem Alter von 16 Jahren.

Der Krisendienst wird vom Bezirk Oberbayern finanziert und arbeitet in enger Kooperation mit den regionalen Sozialpsychiatrischen Diensten. Die Beratung ist für die Anrufer kostenfrei mit Ausnahme der geringfügigen Telefonkosten (0,20 € Festnetz, 0,60 € Mobilfunk je Anruf).

Wenn Sie also in einer Krise nicht mehr weiter wissen, rufen Sie uns einfach an. Je früher, desto besser. Denn mit fachkundiger Begleitung lässt sich fast jede Krise leichter meistern.

Aus da Gmoa Ostern 2019

-- Informationen der Tourist-Info --

Die touristische Arbeit startet nach einem guten und ruhigen Winter in die neue Saison. Die Zahlen des vergangenen Jahres zeigen ganz klar, dass die Onlinebuchbarkeit auf den verschiedenen Verkaufskanälen weiter zunimmt und unsere Gemeinde als beliebtes Ferienziel weiter an Attraktivität nicht nur bei den Stammgästen zulegt. Sehr erfreulich ist außerdem, dass sich ein paar neue Vermieter in die Reihen der Vermieterbetriebe eingereiht haben und unser Angebot dadurch erweitern.

Vermietersammlung

Die Vermietersammlung am 25.3.19 im Styles Hotel in Piding war ein voller Erfolg an dem wieder zahlreiche Vermieterinnen und Vermieter aus Anger und Piding teilgenommen haben. Neben einem regen Informationstausch in Sachen „IRS18“ und Onlinebuchbarkeit mit Mario Kljajic wurden die aktuellsten Neuigkeiten der BGLT vorgestellt und

über die Klassifizierung des DTV gesprochen, die ab 2019 an die BGLT übergegangen ist. Außerdem konnten wieder drei glückliche Gewinner ermittelt werden, die sich im Rahmen der Gästekartenverlosung des Jahres 2018 über Aufenthalte zwischen drei und sieben Nächten für zwei Personen in der im Vorjahr gebuchten Unterkunft freuen durften.

Panoramakarte

Die einstige Panoramakarte erlebt eine Neuauflage. Mit „Wandern mit Aussicht auf gestern“ kann der Betrachter auf den ausgewiesenen Wanderwegen im Gemeindegebiet ge-

schichtliche Plätze und Bauwerke besuchen und wird informativ und mit netten Geschichten von Erhard Zaha durch die Zeit geführt. Auf der Rückseite findet sich wie bereits im Vorgangsmodell Informatives rund um Anger.

Ortseingangstafeln

Unsere beiden Ortseingangstafeln können ab jetzt mit einem direkten Veranstaltungshinweis bestückt werden. Es handelt sich um zwei durchsichtige Schilder, die ohne Werkzeug einfach auf die bestehenden Schilder gesteckt werden können. Ihr könnt Eure Veranstaltungshinweise am besten

auf dünnem Karton geschrieben einfach in die Schilder schieben (Maße 80 cm x 16 cm). Die Schilder können bei Bedarf gerne bei uns in der Tourist-Info abgeholt und verwendet werden. Wir bitten um zeitnahe Retournierung in die Tourist-Info sobald die Veranstaltung beendet ist.

Neue Webcam am Dorfplatz

Nachdem die bereits veraltete Webcam am Angerer Dorfplatz auf der Raiffeisenbank Anger seit Herbst letzten Jahres immer wieder keine Bilder geliefert hat, wurde diese nunmehr durch eine neue Webcam am Dorfplatz ausgetauscht. Diese bietet dem Betrachter einen noch größeren Ausschnitt und eine viel bessere Bildqualität in Echtzeit. Dabei wurde natürlich darauf geachtet, dass weder Gesichter noch Autokennzeichen sichtbar sind, um dem Datenschutz zu entsprechen.



Neue Homepage

Auch unsere Homepage der Tourist-Info wurde „aufgehübscht“. Künftig kann die touristische Seite über die Hauptseite der BGLT erreicht werden, um die wesentlich bessere Reichweite auch für uns zu nutzen und Datenpflege zu vereinfachen. Selbstverständlich können wir ortseigene

Themen und Veranstaltungen nach wie vor selbst einpflegen und darstellen. Bei der Unterkunfts- und Veranstaltungssuche erscheinen natürlich die Angerer Betriebe und Veranstaltungen als erstes.

Aus da Gmoa Ostern 2019

-- Informationen der Tourist-Info --

Almfrüh- bis –dämmerchoppen

Der diesjährige Almfrüh- bis –dämmerchoppen wird auf der Fürmannalm am Sonntag, 25.8.19 stattfinden und beginnt mit einer gemeinsamen Wanderung, einer Bergmesse und anschließenden Auftritten der gemeindlichen Kapellen

mit den Trachtenvereinen. Das Kinderprogramm wird in diesem Jahr von den Obst- und Gartenbauvereinen der Gemeinden veranstaltet.

Kartenverkauf

Auch unseren Kartenverkauf haben wir für 2019 wieder aufgefüllt und können folgende Karten zu den Öffnungszeiten bei uns in der Tourist-Info Anger anbieten:

Predigtstuhlbahn (Berg- und Talfahrt)

25,50 € statt 29,00 €

Rupertustherme (4-Stunden-Karte)

16,00 € statt 19,50 €

(beschränktes Kontingent; Preiserhöhung ab Mitte des Jahres)

Rupertustherme (4-Stunden-Karte mit Sauna)

23,00 € statt 27,00 €

(beschränktes Kontingent; Preiserhöhung ab Mitte des Jahres)

Auch die Königssee Schifffahrtkarten erhalten Sie in Kürze wieder in unserer Tourist-Info und können so lange Wartezeiten an der Seelände vermeiden.

Anger-Kalender

Außerdem haben wir noch einen Restbestand von den begehrten „Anger-Kalendern 2019“. Wir freuen uns über ein wunderbares Produkt, das Anger, seine Bräuche, die Natur und die Leute auf attraktiven Bildern und in ansprechenden Texten von Rosi und Hans Fürmann vorgestellt. Der Kalender ist für 11,90 € in der Tourist-Info Anger erhältlich.



Angerer Kirchweihmarkt jährt sich zum 534. Mal

Der traditionelle Angerer Kirchweihmarkt, weitem bekannt und beliebt, findet in diesem Jahr am Sonntag und Montag, 19. und 20. Mai 2019 auf dem Dorfplatz in Anger statt und auch in diesem Jahr locken wieder viele attraktive Angebote. Neben vielerlei kulinarischen Spezialitäten werden wieder Textilien, kunsthandwerkliche Offerten, sowie Waren für den häuslichen und landwirtschaftlichen Gebrauch zu finden sein. Einen wesentlichen Bestandteil bildet der Vergnügungspark mit den Fahrgeschäften, Los- und Schießwagen, der besonders bei den Kindern hoch im Kurs steht.

Während der Markttag ist es nicht möglich die betreffenden Straßen mit dem Kraftfahrzeug zu befahren, auch der

Lieferverkehr und Linienbus sind ausgeschlossen. Die Anwohner, deren Gäste, die Geschäftsleute, sowie das Personal werden um Verständnis gebeten. Benötigte Fahrzeuge sollen bereits am Samstagabend außerhalb des Marktgebietes abgestellt werden. Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass Fahrzeuge, die sich am Sonntagmorgen noch im Marktgebiet befinden oder markierte Standplätze behindern, kostenpflichtig entfernt werden. Das betrifft auch auswärtige Fahrzeuge.

Aus da Gmoa Ostern 2019

-- Informationen der Tourist-Info --



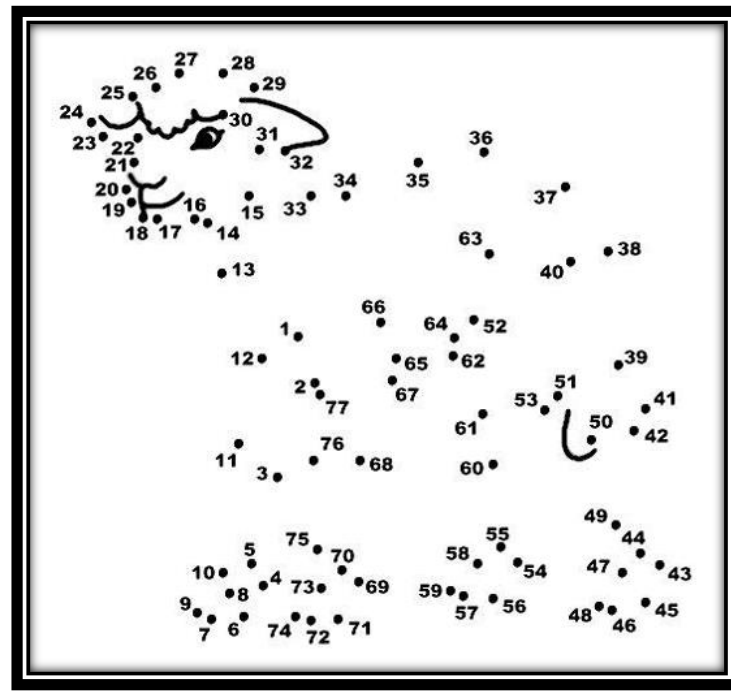
Unser erstes Jahr von „klosterinsel & kultur – Kunsterlebnisse in Höglwörth“ haben wir 2018 erfolgreich gestartet. Vergangenen Herbst hat schon die Terminplanung für 2019 begonnen, damit der Arbeitskreis von „klosterinsel & kultur“ Ihnen weiterhin ein ansprechendes Kunst- und Kulturprogramm präsentieren kann und gleichzeitig für einen sozialen Zweck im Berchtesgadener Land eine ansehnliche Summe spenden kann. Ohne Sponsoren wäre dies nicht zu bewerkstelligen!

Deswegen möchten wir uns bei allen Helfern und Sponsoren für ihr Engagement 2018 sehr herzlich bedanken und hoffen, auch weiter hin diese wunderbare Konzert- und Veranstaltungsreihe aufrecht erhalten zu können – mit ihrer Hilfe!

Einen ersten Ausblick auf das Programm erhalten Sie im Terminteil des Dorfbladl's oder auf: www.klosterinsel.bayern

Tourist-Info

Ab 1. Mai sind wir wieder zu den gewohnten Sommeröffnungszeiten für Sie erreichbar:
Montag – Freitag 9-12 Uhr und Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 14-17 Uhr
Die Bücherei hat Donnerstags von 13-16 Uhr geöffnet.



**Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern
ein frohes Osterfest und einen wunderbaren Frühling 2019 in unserer Gemeinde Anger**